



Meilenstein auf dem Weg zu einer führenden Stellung in der biologischen Saatgutbehandlung:

Meilenstein auf dem Weg zu einer führenden Stellung in der biologischen Saatgutbehandlung: Bayer CropScience stärkt mit der Übernahme von Biagro sein globales SeedGrowth-Geschäft Maßgeschneiderte Lösungen mit Bakterienstämmen und Pflanzenstärkungsmitteln Bayer CropScience hat einen Vertrag zur Übernahme der Biagro-Gruppe geschlossen, einem Hersteller und Vermarkter biologischer Saatgutbehandlungsmittel mit Sitz in Gral. Las Heras in der Provinz Buenos Aires (Argentinien). Das 1984 gegründete Unternehmen beschäftigt rund 140 Mitarbeiter und besitzt Produktionsstätten in Argentinien und Brasilien. Sein Portfolio an etablierten Marken umfasst u. a. biologische Saatgutbehandlungsmittel, Mikroorganismen zur Stärkung des Pflanzenwachstums sowie andere Produkte für die integrierte Schädlingsbekämpfung auf Basis von Bakterien- und Pilzstämmen. Finanzielle Details wurden nicht bekannt gegeben. "Wir wollen unser globales SeedGrowth-Geschäft weiter ausbauen und unseren Kunden ein attraktives, qualitativ hochwertiges Portfolio von Produkten, Haftmitteln, Beiztechnik und Serviceleistungen bieten. Das Produktangebot von Biagro bereichert unser Portfolio und wird dazu beitragen, die Soja-Erträge deutlich zu steigern", erklärte Matthias Haug, Leiter SeedGrowth bei Bayer CropScience. "Wir werden unsere Kompetenzen in der biologischen Saatgutbehandlung weiter stärken, um Landwirten anwenderfreundliche Lösungen zur Verwendung direkt am Saatgut und auf dem Acker bieten zu können." "Diese Akquisition unterstreicht die strategische Bedeutung Argentiniens für unsere ehrgeizigen Wachstumspläne", ergänzte Eduardo Estrada Whipple, Leiter der Region Lateinamerika bei Bayer CropScience. "Es besteht derzeit weltweit eine hohe Nachfrage nach Sojamehl, das primär als Tierfutter verwendet wird. Wir sind zuversichtlich, dass es uns mithilfe der Technologien von Biagro möglich sein wird, die Anforderungen der Sojaanbauern in Argentinien und der gesamten Region im Hinblick auf die Produktivität zu erfüllen." Rund 80 Prozent der weltweiten Sojabohnenproduktion stammt aus den USA, Brasilien und Argentinien. Eine hohe Produktivität und nachhaltige Ertragssteigerungen sind die vorrangigen Ziele der Sojabauern in ihrem Bestreben, der globalen Nachfrage nach Proteinen nachzukommen. Bayer CropScience verfügt über eine rund 100-jährige Erfahrung in der Saatgutbehandlung und setzt beträchtliche Ressourcen ein, um flexible, zuverlässige und praktische Lösungen für den Soja-Anbau zu entwickeln, die den Ertrag und damit auch das Einkommen der Landwirte erhöhen. Stickstoff wichtig für Pflanzenwachstum und Produktion von Soja-Saatgut Sojabohnen brauchen viel Stickstoff, von der anfänglichen Blüte bis hin zur Hülsenbildung. Kulturen, die qualitativ hochwertige Bakterienstämme enthalten, helfen den Wurzeln, Stickstoff aus der Atmosphäre zu binden - eine sehr effektive und kostengünstige Methode, Soja und andere Hülsenfrüchte auf natürliche Weise mit Stickstoff zu versorgen. Eine verbesserte Nährstoffaufnahme führt zu einem besseren Pflanzenwachstum, kräftigeren Wurzeln sowie grünerem Blattwerk und damit zu höheren Erträgen und einem größeren Gewinnpotenzial für die Sojabauern. Biagro ist in Argentinien als Produzent und Vermarkter hoch effektiver Bakterienstämme und biologischer Saatgutbehandlungsmittel bekannt. "Gemeinsam mit unseren neuen Kollegen können wir die Entwicklung und Vermarktung maßgeschneiderter Lösungen für die wachstumsstarke Branche der Saatgutbehandlung weiter voranbringen", sagte Martin Gruß, Leiter SeedGrowth Products. "Mit innovativen Lösungen wie chemischen Pflanzenschutzmitteln, biologischen Pflanzenstärkungsmitteln und Mikroorganismen können Sojabauern ihr Saatgut vor der Aussaat erfolgreich behandeln", fügte Hernán Bagliero, Leiter der Region Conosur für Bayer CropScience, hinzu. Die Akquisition unterstützt Bayer CropScience zudem dabei, sein erfolgreiches Geschäft mit Sojabohnensaatgut in Lateinamerika auszubauen. Das Unternehmen will zu einem wichtigen Geschäftspartner für Soja-Erzeuger werden. Die Übernahme muss noch vom argentinischen Kartellamt genehmigt werden. Über Bayer CropScience Bayer ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit Kernkompetenzen auf den Gebieten Gesundheit, Agrarwirtschaft sowie hochwertige Materialien. Bayer CropScience verantwortet als Teilkonzern der Bayer AG das Agrargeschäft und zählt mit einem Umsatz von 8,819 Milliarden Euro im Jahr 2013 zu den weltweit führenden, innovativen Crop-Science-Unternehmen mit den Tätigkeitsbereichen Saatgut, Pflanzenschutz und Schädlingsbekämpfung außerhalb der Landwirtschaft. Das Unternehmen bietet seinen Kunden eine herausragende Produktpalette mit hochwertigem Saatgut, innovativen Pflanzenschutzlösungen auf chemischer und biologischer Basis sowie einen umfassenden Kundenservice für die moderne nachhaltige Landwirtschaft. Im Bereich der nicht-landwirtschaftlichen Anwendungen verfügt Bayer CropScience über ein breites Portfolio von Produkten und Dienstleistungen zur Bekämpfung von Schädlingen in Heim und Garten bis hin zur Forstwirtschaft. Das Unternehmen beschäftigt 22.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ist in mehr als 120 Ländern vertreten. Weitere Nachrichten zum Unternehmen unter: <http://www.presse.bayercropscience.com> Hinweis an die Redaktionen: Ein Foto finden Sie in Druckqualität zum Downloaden im Internet unter <http://www.presse.bayer.de> und <http://www.presse.bayercropscience.com> Mehr Informationen finden Sie unter <http://www.bayercropscience.com> Zukunftsgerichtete Aussagen Diese Presseinformation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung des Bayer-Konzerns bzw. seiner Teilkonzerne beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Bayer in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der Bayer-Website <http://www.bayer.de> zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen. Die Pressemitteilung erreichen Sie über folgenden Link: <http://www.baynews.bayer.de/baynews/baynews.nsf/id/2014-0094> Ihre BayNews-Redaktion Bayer Aktiengesellschaft Communications Gebäude W11 51368 Leverkusen, Deutschland Weitere Presseinformationen finden Sie unter: <http://www.presse.bayer.de/> Bayer AG, 51368 Leverkusen, Deutschland

Pressekontakt

Bayer AG

51368 Leverkusen

Firmenkontakt

Bayer AG

51368 Leverkusen

Bayer ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit Kernkompetenzen auf den Gebieten Gesundheit, Agrarwirtschaft und hochwertige Materialien. Als Innovationsunternehmen setzt Bayer Zeichen in forschungsintensiven Bereichen. Mit seinen Produkten und Dienstleistungen will Bayer den Menschen nützen und zur Verbesserung der Lebensqualität beitragen. Gleichzeitig will der Konzern Werte durch Innovation, Wachstum und eine hohe Ertragskraft schaffen. Bayer bekennt sich zu den Prinzipien der Nachhaltigkeit und handelt als Corporate Citizen sozial und ethisch verantwortlich. Im Geschäftsjahr 2012 erzielte Bayer mit 110.500 Beschäftigten einen Umsatz von 39,8 Milliarden Euro. Die Investitionen beliefen sich auf 2 Milliarden Euro und die Ausgaben für Forschung und Entwicklung auf 3 Milliarden Euro.